

REINHARD K. SPRENGER

DAS ANSTÄNDIGE
UNTERNEHMEN

Was richtige Führung ausmacht –
und was sie weglässt

Deutsche Verlags-Anstalt

INHALT

11 Einleitung

TEIL I

31 Richtig und falsch. Was ist Ethik?

40 Was ist Anstand?

51 Prinzipien anständiger Unternehmensführung

TEIL II

57 PRINZIP I IN DER PRAXIS

Betrachte Mitarbeiter nicht als bloße Mittel

63 Sinn

Vom Zweck des Unternehmens

73 Ziele

Die systematische Zerstörung von Sinn

81 Identifikation

Zwischen Aufgabe und Selbstaufgabe

91 Motivierung

Der Mitarbeiter als Mängelwesen

103 Managementvergütung

Ethische Aspekte des Verdiensts

IX5 PRINZIP 2 IN DER PRAXIS

Behandle Mitarbeiter nicht wie Kinder

121 Vorbildlichkeit

Infantilisierung als Strukturprinzip

130 Fürsorgepflicht

Das Ende der Selbstverantwortung

142 Anonyme Mitarbeiterbefragungen

Die Obszönität des Fragens

149 Gesundheitsförderung

Permanente Grenzüberschreitungen

159 PRINZIP 3 IN DER PRAXIS

Versuche nicht, Menschen zu verbessern

163 Führungsstil

Die Pädagogisierung der Unternehmensführung

172 Ethik-Seminare

Individualisierung struktureller Schieflagen

180 Feedback

Der Blick in einen blinden Spiegel

194 Ranking

»Rennlisten« und andere Vergleiche

206 Weiblichwerden

Die Pathologisierung des Mannes

217 PRINZIP 4 IN DER PRAXIS

Verletze nicht die Autonomie der Mitarbeiter

222 Psychologie

Exorzismus und Therapie am Arbeitsplatz

- 232 Mitarbeiterauswahl und -abwahl
Arbeit vom Ende her denken
- 247 Mitarbeiterbindung
Starke Fesseln sind die schwachen
- 259 Bürokratie
Kontrolle ist gut, Vertrauen ist besser
- 268 Authentizität
Die kollektive Suche nach dem Selbst
- 279 PRINZIP 5 IN DER PRAXIS
Bezeichne nichts als alternativlos
- 284 Wertschätzung
Die Forderung nach Anerkennung ohne Gegenleistung
- 292 Formlosigkeit
Die Missachtung des Spiels
- 299 Englisch als Unternehmenssprache
Die universelle Imperialsprache
- 308 Frauenförderung
Welches Problem lösen wir damit?
- 325 Transparenz
Der Verlust von Würde, Anstand und Vertrauen

TEIL III

- 343 Arbeit und Leben
- 362 Nachwort: Negative Ethik
- 373 Literatur**